



Unruhestifter im Traum vom Frieden

Der Chor der Pädagogischen Hochschule Luzern spannte für die Botschaft «Peace on Earth» mit Jazz-Musikern zusammen.

Urs Mattenberger

Chorkonzerte sind heute oftmals weniger musikalische Ereignisse, sondern bringen eine gesellschaftspolitische Botschaft zum Ausdruck. Das war der Fall am Samstag beim Auftritt des Chors der Pädagogischen Hochschule Luzern. Dessen Botschaft unter dem Motto «Peace on Earth» war im praktisch voll besetzten Maihof erfolgreich angekommen. «So einfach könnte es sein, die Welt zu einem schönen Ort des Friedens zu machen», schwärmte eine begeisterte Besucherin beim Verlassen des Kirchensaals zu ihrem Begleiter. Aber sie musste nachdoppeln, bis sie vom Mann eine beiläufig gebrumelte Bestätigung erhielt.

Da war beides mit drin: Die Begeisterung über ein Konzert, das stilistisch breit gefächert den Friedensvisionen eine universale Note gab. Aber auch die

Skepsis, ob sich diese derart einfach auf eine kriegsversehrte Gegenwart übertragen lassen.

«Latin Jazz Mass» als dankbare Chorumlage

Selbst dieser Zwiespalt war hier Teil des Konzepts. Dieses liess die «aktiv-menschliche Ebene» bewusst offen und fokussierte sich auf die «spirituelle Dimension des Friedenswunsches». Die Handschrift des Chorleiters (und PH-Dozenten) Pirmin Lang zeigte sich dabei in der stilistischen Offenheit des Programms, das sich vom Frühbarock bis zu aktuellen Improvisationen eines Jazz-Quartetts zog. Dieses spielte eine zentrale Rolle auch im Hauptwerk, das sich als roter Faden durch den Abend zog: Die «Latin Jazz Mass» des Aargauers Martin Völlinger, die inneren Frieden und Schöpfungslob mit sinnfrohen Salsa-Rhythmen verband.

Damit war das Programm geschickt auf die Möglichkeiten



Pirmin Lang dirigierte das Chorprojekt.

Bild: Thomas Zimmermann

der gut siebzig jungen Sängerinnen und Sänger abgestimmt. In Michael Villmows «Da Pacem» steigerten sie den von meditativen Saxofon-Linien überhöhten Gregorianischen Choral auf beschwörende Friedensformeln hin zum mächtigen Klangstrom.

In Völlingers «Latin Jazz Mass» wechselten sie mühelos von pfiffigen Rhythmen zu feierlichen, aber auch flott und süffig anschwellenden Gesängen.

Dass der Chor über eine Reihe vorzüglicher Stimmen verfügt, zeigte das abschliessende

«Laudate». Hier traten mehrere Sängerinnen und Sänger solistisch hervor und sorgten mit leidenschaftlich vorgetragenen Einlagen für Gänsehautmomente. Dass im Chor aus angehenden Lehrerinnen und Lehrern die weiblichen Stimmen deutlich überwogen, fiel stärker ins Gewicht in den «Da-Pacem»-Gesängen von Melchior Franck und Martinus Agricola, wo im flächigen Chorklang die Männerstimmen im Hintergrund blieben.

Unruhe vom Jazz-Trio und in eingestreuten Texten

Weit mehr als nur eine instrumentale Begleitung steuerten dazu die professionellen Jazz-Musiker rund um Martin Völlinger (Klavier/Orgel) bei. Die Schlagzeugin Valeria Zanger sorgte eingangs mit ihrem elektronisch wuchernden «Aus den Fugen» für einen verstörenden Kontrapunkt zu den anschliessenden

Friedens-Feiern. Der Bassist Simon Iten stiftete schon hier flackernde Unruhe und zog diese raffiniert auch durch die weiteren Stücke des Abends weiter. Und Pius Häflicher löste mit dem Saxofon hymnische Gesänge, wie man sie seit Jan Garbarek kennt, auf in filigran gekräuselte Bewegungen.

So zog sich der erwähnte Zwiespalt zwischen versöhnlicher Friedensfeier und verstörenden Einsprengeln durch den ganzen Abend. Das galt ausgeprägt auch für die von Chormitgliedern verlesenen Texte. Sie beschränkten sich meist auf unverbindliche Gutmenschen- und Heilsidyllen. Aber mit dem leidenschaftlichen Anruf an Allah als Friedensstifter oder Martin Luther Kings berühmtem «Traum» einer gerechten Gesellschaft trafen sie mitten in eine Gegenwart, in der dieser «Dream» gefährdet scheint. Ja, so aktuell können heute Chorkonzerte sein.

Autor: Urs Mattenberger

65% der Originalgröße

5 Zusammenfassungen

16.03.2026 - Print, Tageszeitung, täglich Luzerner Zeitung Unruhestifter im Traum vom Frieden	Reichweite Seite AÄW	249.000 13 4.316 €	Auflage (verbr.) Platzierung	44.954 unten Mitte
16.03.2026 - Print, Tageszeitung, täglich Zuger Zeitung Unruhestifter im Traum vom Frieden	Reichweite Seite AÄW	36.000 13 1.886 €	Auflage (verbr.) Platzierung	11.129 unten Mitte
16.03.2026 - Print, Tageszeitung, täglich Nidwaldner Zeitung Unruhestifter im Traum vom Frieden	Reichweite Seite AÄW	16.000 13 1.629 €	Auflage (verbr.) Platzierung	4.875 unten Mitte
16.03.2026 - Print, Tageszeitung, täglich Obwaldner Zeitung Unruhestifter im Traum vom Frieden	Reichweite Seite AÄW	12.000 13 1.629 €	Auflage (verbr.) Platzierung	3.519 unten Mitte
16.03.2026 - Print, Tageszeitung, täglich Urner Zeitung Unruhestifter im Traum vom Frieden	Reichweite Seite AÄW	8.000 13 1.143 €	Auflage (verbr.) Platzierung	2.072 unten Mitte
Anzahl 5	Reichweite Σ 321.000	Auflage (verbr.) Σ 66.549	AÄW Σ 10.603 €	